

GEMEINDE NACHRICHTEN

LANGENZERSDORF
IM FEBRUAR 2010

MARKTGEMEINDE LANGENZERSDORF

INHALT



GEMEINDERATSWAHL 2010

Am 14. März 2010 finden die Gemeinderatswahlen statt. Erstmals kann heuer auch per Briefwahl abgestimmt werden

SEITE 3



FASCHINGSUMZUG

Am 13. Februar 2010 findet ab 15.00 Uhr das bunte Faschingstreiben auf der Bundesstraße statt.

SEITE 4



EHRUNGEN

Menschen und Vereine in Langenzersdorf leisten oft Außergewöhnliches. Einmal im Jahr werden sie dafür geehrt.

SEITE 5



Faschingsfeste in Langenzersdorf

Seite 10



Liebe Langenzersdorferinnen, Liebe Langenzersdorfer

In vielen Bereichen des täglichen Lebens werden wir mit dem Thema Sicherheit konfrontiert. Beim Radfahren kann ein Helm vor schlimmen Kopfverletzungen schützen. Im Auto ist die Gurtpflicht und das ordnungsgemäße Anschnallen von Kindern eine Selbstverständlichkeit. Auf den Schipisten wurde in Niederösterreich bereits die Helmpflicht für Minderjährige bis zum vollendeten 15. Lebensjahr eingeführt. Dies alles sind Bereiche, bei denen es dem Einzelnen obliegt für die Einhaltung seiner ganz persönlichen Sicherheit zu kümmern. Neben diesem privaten Sicherheitsbegriff gibt es den der öffentlichen Ordnung und Sicherheit. Gemeinde und Polizei sorgen durch enge Zusammenarbeit für notwendige Einrichtungen, Maßnahmen und deren Überwachung.

Das Gemeindegebiet der Marktgemeinde Langenzersdorf umfasst eine Fläche von über 1.000 Hektar mit ca. 9.500 Einwohnern und ca. 60 km Straßen und Wege. In den letzten Jahren wurden zahlreiche Maßnahmen seitens der Marktgemeinde Langenzersdorf gesetzt um die Sicherheit der Autofahrer, Radfahrer und Fußgänger zu erhöhen und Unfallquellen zu verringern oder auszuschalten. Einen wesentlichen Beitrag zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit leistet die Polizei. In der Polizeiinspektion Langenzersdorf sind derzeit 15 PolizistInnen im Einsatz. Regelmäßige Verkehrskontrollen, Patroullien zu Fuß und mit dem Auto sollen mithelfen unser Langenzersdorf sicher zu erhalten. Das Thema Sicherheit ist ein nahezu Unerschöpfliches und aus diesem Grund wird am Donnerstag, dem

18.2.2010 im Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf mit tatkräftiger Unterstützung unserer Polizeiinspektion ein „Sicherheitstag“ stattfinden. Präsentation und Beratung über Schutzmaßnahmen in Ihrem Zuhause, wie Nachbarschaftshilfe, Sicherheitstür, Alarmanlagen und dergleichen sind der Schwerpunkt dieser Veranstaltung. Sicherheit ist schließlich ein Bedürfnis von uns allen. Ein gemeinsames Miteinander und die gute Zusammenarbeit mit unserer Polizei ist in unser aller Interesse.

Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser

JUGENDTREFF



Jeden Samstag sind alle von 17.00 bis 21.30 Uhr herzlich eingeladen, in den Kommunikationsraum der Hauptschule zu kommen. Für einen Clubbeitrag (Eintritt) von € 1,- pro Abend stehen Billard, Tischfußball, Airhockey- und Dart spielen auf dem Programm. Getränke und Knabbereien werden den Jugendlichen zu einem Unkostenbeitrag von € 1,- angeboten. Plaudern und miteinander Spaß haben ist seit 16. Jänner das Motto. Den Jugendlichen steht stets eine Ansprechperson zur Verfügung. Ich freue mich, dass das neue Projekt so gut angenommen wird und bedanke mich bei allen, die an der Verwirklichung beteiligt waren.

Verleihung des goldenen Ehrenzeichens



Hofrat Prof. Dr. Franz Hartl wurde am 15.12.2009 das goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich im Rahmen eines Festaktes von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll verliehen.

Hofrat Prof. Dr. Franz Hartl, schon seit dem Jahr 1962 in Langenzersdorf ansässig, gründete 1987 den Verein zur juristischen Fortbildung NÖ, welcher seinen Sitz in Langenzersdorf hat. Hofrat Professor Dr. Franz Hartl, seit 1965 Richter, seit 1983 Vizepräsident und von 1998 bis 2000 Präsident des Landesgerichts Korneuburg, hat bereits viele erwähnenswerte Auszeichnungen und Ehrungen erhalten: den Berufstitel „Hofrat“ (1989) und „Professor“ (1999), das große Ehrenzeichen des Landes NÖ (1994), das silberne Komturkreuz des Bundeslandes NÖ (2000), der goldene Ehrenring der Marktgemeinde Langenzersdorf (2000) und die goldene Ehrennadel der Stadt Korneuburg (2001).

Es freut uns, einen so ehrungsvollen Langenzersdorfer in unserer Mitte zu haben und gratulieren zu dieser hohen Auszeichnung!

Verkehrsbeeinflussungsanlage auf der A22

Zum wiederholten Male hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf auf die Belastung der Langenzersdorfer Bevölkerung durch den Verkehr auf der A22 hingewiesen. Daher wurde in der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 14.12.2009 ein Dringlichkeitsantrag mit dem Wortlaut „Beschlussfassung persönliches Vorbringen für beschleunigte Ausführung einer automatischen Verkehrsbeeinflussungsanlage auf der A22 im Bereich Langenzersdorf“ eingebracht und an Frau Doris Bures, Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie sowie an Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, zur Unterstützung weitergeleitet.

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Jeden Dienstag: 17:45 - 19:00 Uhr

Gemeindeamt, Hauptplatz 10

Samstag, 13. Februar 2010 10:00 - 11:00 Uhr

Pfarrexpositur Dirnelwiese, 2103, Krottendorfer Straße 48-50



GEMEINDERATSWAHL 2010

Am 14. März 2010 finden, wie bereits angekündigt, die Gemeinderatswahlen statt. Wahllokale sind die Volksschule, die Hauptschule und die Dirnelwiese. In der Hauptschule werden aufgrund der Umbauarbeiten alle Wahlsprengel im Turnsaal eingerichtet.

Amtliche Wahlinformationen

Die Wahllokale sind in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. In welchem Sprengel Sie Ihre Stimme abgeben, entnehmen Sie bitte der Amtlichen Wahlinformation, welche Ende Februar an Sie persönlich ergehen wird.

Wählen mit Wahlkarten

Wahlkarten können angefordert werden, wenn Sie sich zum Wahltag in einem anderen Sprengel als dem ihrer Eintragung im Wählerverzeichnis aufhalten oder wenn Ihnen der Besuch des Wahllokals aufgrund von Bettlägerigkeit nicht möglich ist. Diesbezügliche Anträge können schriftlich bis spätestens 10.3. und mündlich bis spätestens 12.3.2010, 12.00 Uhr gestellt werden oder, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist, schriftlich auch bis 12.3.2010, 12.00 Uhr. Wenn Sie Ihre Wahlkarte persönlich beantragen, müssen Sie Ihre Identität durch ein Dokument nachweisen.

Schriftliche Anträge können Sie auch mittels Telefax: 02244 2308 24 oder E-Mail: gemeinde@langenzersdorf.gv.at stellen. In diesem Falle müssen Sie Ihre Identität durch Vorlage der Ablichtung eines Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde glaubhaft machen. Weiters sind folgende Angaben erforderlich: die Art der Abholung (persönlich oder postalisch) und die Zustelladresse.

Erstmals bei Gemeinderatswahl: Briefwahl

Erstmalig gibt es bei dieser Gemeinderatswahl die Möglichkeit zur Briefwahl. Wahlberechtigte, die am Wahltag voraussichtlich verhindert sein werden, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben, etwa wegen Ortsabwesenheit, aus gesundheitlichen Gründen oder wegen Aufenthalts im Ausland können im Wege der Briefwahl wählen. Wenn Sie von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch machen möchten, benötigen Sie ebenfalls eine Wahlkarte. Aufgrund der Briefwahl entfällt die Möglichkeit der Stimmabgabe vor einer Wahlbehörde am achten und dritten Tag vor dem Wahltag.

Duplikate für abhanden gekommene oder unbrauchbar gewordene Wahlkarten oder weitere amtliche Stimmzettel dürfen nicht ausgefolgt werden.



Bäckerei-Café in Langenzersdorf

Wie viele LangenzersdorferInnen sowie auch auswärtige Gäste schon bemerken mussten, schloss vor Jahresende das traditionelle Familienunternehmen Kasenbacher aus gesundheitlichen Gründen sein Geschäft. Vielen von uns werden die Tradition, Geschichte, Menschennähe und natürlich auch die schmackhaften Torten und Mehlspeisen in guter Erinnerung bleiben.

Deshalb freut es umso mehr, dass sich die Bäckerei MANN bei uns im Ort angesiedelt hat. Die Bäckerei bietet über Brot und Gebäck auch Mehlspeisen und Kuchen an. Mit dem geplanten Umbau für die Erweiterung der Sitzplätze im Cafébereich wird so schnell als möglich begonnen, um eine größere Anzahl an Gästen in gemütlicher Atmosphäre bedienen zu können.

Faschingsumzug in Langenzersdorf – wer macht mit?



Am 13. Februar findet ab 15.00 Uhr wieder entlang der Bundesstraße der traditionelle Faschingsumzug statt.

Am Samstag, 13. Februar, ab 15:00 Uhr wird entlang der Bundesstraße wieder das traditionelle Faschingstreiben stattfinden.

Es sind alle Vereine, Institutionen und private „Faschingsnarren“ zum diesjährigen Faschingsumzug eingeladen. Der Kreativität der Kostüme und Dekoration der Autos bzw. Wägen sind keine Grenzen gesetzt – je ausgefallener desto lustiger!

Sichern Sie sich Ihre Teilnahme durch Anmeldung bei Ernst Trimmel, Tel: 02244 29647 – 0664 5421606 oder bei Karl Laimer, Tel: 0676 6725679.

Auf ein lustiges Faschingstreiben freuen sich Alle!

Heizkostenzuschuss der Gemeinde

Wie in den Vorjahren gelangt auch 2010 gegen Vorlage des aktuellen Einkommensnachweis (Pensionsbescheid, Lohnzettel, Kontoauszug oder ähnliches) ein Heizkostenzuschuss zur Auszahlung.

Die Höhe des Zuschusses beträgt € 250,-.

Anspruch haben in Langenzersdorf hauptgemeldete Personen mit eigenem Haushalt, wenn die Einkommensgrenze nicht überschritten wird.

Es gelten derzeit folgende Einkommensgrenzen (brutto) für die Gewährung des Heizkostenzuschusses und für die Gewährung von Beihilfen:

- Alleinstehende € 783,99
- Ehepaare und Lebensgemeinschaften € 1.175,45
- zuzüglich für jedes Kind € 82,16
- für jeden weiteren Erwachsenen/Haushalt € 391,46

Pflegegeld (Hilflosenzuschuss) wird in das Monatseinkommen nicht eingerechnet!

Der Heizkostenzuschuss kann bis 31.3.2010 im Bürgerservice beantragt werden.

Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar



Die Starnsinger erzielten heuer bei ihrer Sammelaktion einen Betrag von € 8.010,-.

Starnsinger in Langenzersdorf

20-C+M+B-10

Die Starnsinger erzielten heuer bei ihrer Sammelaktion einen Betrag von € 8.010,-.

Dank dieses tollen Spendenerfolges, an dem viele Langenzersdorfer und Langenzersdorferinnen beteiligt waren, kann damit das für heuer auserwählte Projekt „Indien“ mitunterstützt werden. Danke!

Ehrungen für das Jahr 2009 im Rahmen der Festsetzung des Gemeinderates



Musikschule Langenzersdorf



Tanzstudio Mills



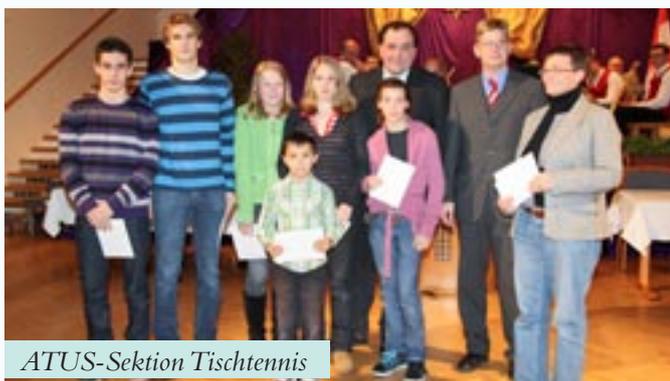
Musikschule Langenzersdorf



Turnverein Langenzersdorf



Langenzersdorfer Highlander



ATUS-Sektion Tischtennis



„Umweltpreis“ für die Waldkinder, geleitet von Verena und Günter Staffenberger (re.)



Staatsmeister 2009 im Boogie-Tänzen Alexander Aigner & Sona Valuchova (li.) und Vizestaatsmeister Andres Aigner & Elsa Köck (re.)



Überreichung der Plakette „Natur im Garten – Bei uns im Ort“ von der Umweltberatung an Langenzersdorf



„Silberne Venus mit Anstecknadel“ für den Singkreis der Katholischen Jugend



Das Publikum erschien zahlreich und freute sich mit den Geehrten.



„KIND UND KUNST“ - im NÖ Landeskindergarten I



Bild: z. Fg.

Charly Beidler gemeinsam mit Künstlerin Ruth-Renee Cuhaj

Am 12.1.2010 war es wieder soweit. Die Langenzersdorfer Künstlerin Ruth-Renee Cuhaj kam in den Kindergarten I um mit den Kindern Arbeiten aus Ton zu gestalten. Sie verbrachte einige Vormittage im Haus und unterstützte die Kinder in ihrem künstlerischen Tun. Es wurden Schüsseln und Bilder aus Ton gefertigt.

Adventcafe im NÖ Landeskindergarten II



Bild: z. Fg.

Frau Dir. Stella Shahabi (li.), GGR Josef Waygand (re.) mit Kindern, Eltern und Anvertrauten der Behindertenhilfe.

Im Dezember fand im Kindergarten in der Alleestrasse das alljährliche Adventcafé statt, das eine Woche lang besucht werden konnte. Es war ein beliebter Treffpunkt für Eltern, Großeltern und Familienmitglieder unserer Kindergartenkinder.

Die Kinder haben bei den Vorbereitungen und an der Dekoration mitgearbeitet und auch selbst Weihnachtskekse gebacken. Die Gäste bekamen von den Kindern Kaffee und Tee serviert und konnten sich vom vorweihnacht-

lichen Stress erholen. Dank wurde in Form einer kleinen Spende gezeigt.

Im Rahmen einer kleinen Adventjause mit Anvertrauten der Behindertenhilfe Bezirk Korneuburg, Vertreter der Marktgemeinde Langenzersdorf und den Kindern konnte der Spendenbetrag von € 348,40 überreicht werden.

Musikschule Langenzersdorf

Dienstag, 23. Februar, Beginn 18:30 Uhr

„Prima la Musica“ -

Highlight der Musikschule Langenzersdorf

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Unter dem Motto „Prima la Musica“ findet ein Highlight der Musikschule im Festsaal statt. MusikschülerInnen, die beim Prima la Musica Wettbewerb Anfang März teilnehmen, können ihr Programm als „Generalprobe“ vortragen. Mit den Vorbereitungen der Stückauswahl und den Proben wurde bereits im Oktober 2009 begonnen. Dir. Robert Ringwald bedankt sich bei den LehrerInnen für die Probenarbeit und wünscht allen TeilnehmerInnen viel Erfolg.

Aus der Volksschule Langenzersdorf

Die Benefizveranstaltung „Der Stern weist uns den Weg zum Frieden“, die am 20. 12. 2009 im Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf stattfand, war in zweierlei Hinsicht ein großer Erfolg.

Die SchülerInnen der 4a und 3c der Volksschule Langenzersdorf erwiesen sich als sehr begabte Schauspieler und Musiker. Sie wurden dabei von den schönen Stimmen des Schulchors unterstützt. Einstudiert wurde das Weihnachtsstück von Dipl.-Päd. Susanne Führer, Dipl.-Päd. Martina Litschauer, Dipl.-Päd. Ulrike Rescheneder, Mag. Christine Batik und Ursula Michelitsch-Korp. Prof. OSR Franz Schwarzmann las aus der eigens für diese Veranstaltung verfassten Geschichte „Wie der Weihnachtsstern zum Friedensstern wurde“.

Die Weisenbläser der Musikkapelle Langenzersdorf erfreuten alle mit weihnachtlichen Klängen.

Auch die Spendenfreudigkeit der Zuschauer ließ sich sehen. Mit dem Verkauf der DVDs über diese Veranstaltung floss noch zusätzlich Geld in den Spendentopf. So kamen € 618,- zusammen, die nun dem Behindertenwohnhause Langenzersdorf als Zuschuss für eine neue Küche zugute kommen werden. Die Überreichung des Schecks an den Obmann, Herrn Dir. Fritz Schuster, erfolgte am 8. Jänner in der Aula der Volksschule. OSR Franz Schwarzmann, der Initiator dieser Benefizveranstaltung, war anwe-

send und lobte wie auch Frau Dir. Marlies Hubel den Einsatz aller Beteiligten.

Die Kinder waren sich einig: „Es ist ein schönes Gefühl, wenn man anderen Menschen helfen kann.“



Bild: z. Vg.

Scheckübergabe mit Kindern der 4a, Prof. OSR Franz Schwarzmann, Dir. Fritz Schuster, Dir. Marlies Hubel und Dipl. Päd. Susanne Führer

Anmeldung für die Hauptschule Langenzersdorf



Bild: Agnelli/NÖN

Direktor Johannes Fürst (2.v.re.) empfing LR Johannes Heuras (3.v.l.), Bezirksschulinspektorin Helga Braun, Bgm. Mag. Andreas Arbesser, Vzbgm. Karl Laimer und Architekt DI Johannes Kislinger

Im Dezember besuchte LR Johannes Heuras unsere Hauptschule und informierte sich über die umfangreichen Sanierungsarbeiten. Dir. Johannes Fürst erklärte im Gespräch die Sicherung des Standortes und auch, dass die Hauptschule für das NÖ Schulmodell 2010/2011 bereit wäre. Laut LR Johannes Heuras könnten dafür finanzielle Mittel ab 2011 vom Land NÖ bereitgestellt werden. Den SchülerInnen der Hauptschule Langenzersdorf wird folgendes geboten:

- Unterricht in kleinen Leistungsgruppen
- Förderung von Leistungswillen und Leistungsbereitschaft
- Projektarbeiten
- Training der sozialen Kompetenzen
- Erarbeitung von Lösungsmodellen bei Lernproblemen

- Beratung über die weitere Schullaufbahn
- große Auswahl an sportlichen Aktivitäten
- Schikurse und Sprachreisen
- Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung

Sie können Ihr Kind ab sofort bis September 2010 für die Hauptschule Langenzersdorf anmelden!

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:

www.hslangenzersdorf.ac.at.

Silvestermarsch der Feuerwehrjugend



Bilder (2): Martin Rutzicka

An dem Silvestermarsch nahmen neun junge Feuerwehrmänner und sieben Begleitpersonen der FF Langenzersdorf teil.



Am 31.12.2009, um 8:00 Uhr früh trafen sich neun junge Feuerwehrmänner und sieben Begleitpersonen im Feuerwehrhaus Langenzersdorf zu dem traditionellen Silvestermarsch der Feuerwehrjugend aus dem Bezirk Korneuburg. Der Silvestermarsch, auch Ernst-Robl-Gedenkmarsch, im Gedenken an den verstorbenen Feuerwehrmann und Förderer der Feuerwehrjugend Ernst Robl, wurde diesmal von der Feuerwehr Pettendorf organisiert. Treffpunkt war Pettendorf bei Hausleiten. Über 120 Burschen und Mädchen von Feuerwehren aus dem ganzen Bezirk kamen mit ihren Begleitern nach Pettendorf. Über die Felder ging es bis zur ersten Raststation, wo es heißen Tee zum Aufwärmen für alle Wanderer gab. Nach einer weiteren Pause bei einer Schottergrube marschierte die Truppe zurück zum Feuerwehrhaus Pettendorf. Dort wartete bereits das Mittagessen in Form von Würsteln und Getränken auf die jungen Florianis. Der Leiter der Feuerwehrjugend Langenzersdorf, Hermann Radl und sein Stellvertreter Ing. Florian Rogner haben mit ihren Helfern einen tollen und stimmungsvollen Jahresausklang für unseren Feuerwehrynachwuchs durchgeführt.



Februar Angebot

**Damit Sie so richtig feiern können,
ausgelassen tanzen und dabei Ihre Frisur
behalten, haben wir ein spezielles
Februar Angebot für Sie:**

Fußpflege

(mit Aromamassage & Baobab Pflegecreme)

& Waschen, Schneiden und Föhnen

(mit Kopfmassage mit ätherischen Ölen)



Die Termine bitte zusammen
(Gesamtdauer ca. 1,5 Stunden) buchen.

Gerne laden wir Sie auf ein
Glas Rosen-Prosecco ein.
Bei Buchung bitte unbedingt
Kombiangebot angeben.

Februar Angebot statt ca. € 75,-
JETZT € 60,-

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 09.00 - 18.00
Samstag 09.00 - 13.00

Behandlungstermine sind auch außerhalb
der Öffnungszeiten möglich.

Ganzheitliches Massage Zentrum
Aromakosmetik, Fußpflege & Naturfriseur
Korneuburger Str. 49, 2103 Langenzersdorf
Telefon: 02244/2155

Churfürst Hanzal OG
office@aromaakademie.com
www.aromaakademie.com

ISCH - Hausapotheke

Aus der „Lyrischen Hausapotheke“ von Erich Kästner
Anlässlich der Faschingszeit etwas zum Schmunzeln:

Tagebuch eines Herzkranken

*Der erste Doktor sagte: Ihr Herz ist nach links erweitert!
Der zweite Doktor klagte: Ihr Herz ist nach rechts verbreitert!
Der dritte machte ein ernstes Gesicht
und sprach: Herzerweiterung haben sie nicht
Na ja*

*Der vierte Doktor klagte: Die Herzklappen sind auf dem
Hund!
Der fünfte Doktor sagte: Die Klappen sind völlig gesund!
Der sechste machte die Augen groß
und sprach: Sie leiden an Herzspitzenstoß
Na ja*

*Der siebente Doktor klagte: Die Herzkonfiguration ist mitral!
Der achte Doktor sagte: Ihr Röntgenbild ist völlig normal!
Der neunte Doktor staunte und sprach:
Ihr Herz geht Dreiviertel Stunden nach!
Na ja*

*Was dann der zehnte Doktor spricht,
das kann ich leider nicht sagen.
Denn bei dem zehnten war ich noch nicht.
Ich werde ihn demnächst fragen.
Neun Diagnosen sind vielleicht schlecht,
aber die zehnte hat sicher Recht.
Na ja*

MUTTERBERATUNG



Die Mutterberatung mit
Dr. Ulrike Meier findet am
**Freitag, 12. Februar von
9:00 bis 11:00 Uhr**
im Gemeindeamt,
2. Stock, statt.
Eingang Hauptplatz 10 -
zum Aufzug.

TREFFEN DER STILLGRUPPE

Nächstes Treffen der Stillgruppe,
mit Frau DKKS Grete Melzer am

Mittwoch, 24. Februar

von 10:00 bis 12:00 Uhr,

in den Räumen der Praxisingemeinschaft Langenzersdorf,
Hauptplatz 8.

BLUT SPENDEN RETTET LEBEN



Samstag, 6. Februar
von 8:30 bis
12:00 Uhr und von
13:00 bis 16:30 Uhr
im Feuerwehrhaus
Langenzersdorf,
Eingang Hauptplatz 9.
Erstspender müssen
einen amtlichen Licht-
bildausweis vorweisen
und mindestens 18
Jahre alt sein!

Sich Wohlfühlen mit Qigong



Qigong nennen die Chinesen die Kunst, die Lebenskraft (Qi) zu erhalten und zu pflegen. Einfache Bewegungsabläufe verbinden Körper, Atem und Vorstellungskraft. Die sanften Bewegungen beruhigen und stärken den gesamten Organismus, schaffen allgemeines Wohlbefinden und wirken positiv auf den Geist.

Der Kurs ist auch für Menschen mit körperlichen und/oder psychischen Problemen geeignet.

Kursleiterin: Gerheide Moravec, Tel. 02244/3980
Systemische Psychotherapeutin und Supervisorin

Kurszeiten:	Kosten:	Beginn:
Montag 9.00 – 10.30 (10x)	100.- €	01.03.2010
Dienstag 9.00 – 10.30 (10x)	100.- €	02.03.2010
Freitag 18.30 – 20.00 (10x)	100.- €	05.03.2010

Maximal 12 TeilnehmerInnen pro Kurs. Die erste Stunde kann als Schnupperstunde verwendet werden, bitte bequeme Kleidung!

NEU! Wiederholungsabende an 4 Dienstagen 18:30 – 20:00 Uhr à € 10,-

2. März: Funktionskreis Lunge

6. April: Brokatübungen und Tiere

4. Mai: Funktionskreis Herz

1. Juni: Gesundheitsschützendes Qigong

Nur nach Voranmeldung spätestens am Vortag 02244 3980

Orthopädie- und Schuhtechnik-Zentrum



Ortho-Schuh GmbH

A-1090 Wien
Währinger Straße 56

Telefon 01/212 59 11
Telefax 01/212 59 11-30

info@ortho-schuh.at
www.ortho-schuh.at

Das **Orthopädie- und Schuhtechnik-Zentrum Ortho-Schuh GmbH** in 1090 Wien ist auf **Orthopädische Schuhe, Schuh-Zurichtung, Einlagen** und **Bequemschuhhandel** spezialisiert.

Die diplomierte Ausbildung der Fachkräfte stellt die **Versorgung für Diabetiker** sicher.

Professionelle **Wundversorgung** und **Fußpflege** von DGKS und Zertifizierter Wundmanagerin®.

Modernste Ausstattung mit **elektronischer Trittschurmessung** und **Computer-Ganganalyse**. Gemessen wird der Druck, die Schrittabwicklung und Sensibilitätsstörungen **direkt im Schuh**.

Sportversorgung: Für jede Sportart (wie zum Beispiel Fußball, Tennis, Laufen, Nordic Walking) sorgfältige individuelle Abstimmung!

Im **Orthopädie- und Schuhtechnik-Zentrum** erhalten Sie auch **Kinder-Lauflernschuhe** sowie **umfangreiche Beratung** und vieles mehr.



Vorbildliches Unternehmen: **Ortho-Schuh GmbH** ist als 1. Orthopädischer Schuhmacher-Betrieb Österreichs nach ISO 9001:2000 zertifiziert. **Ortho-Schuh GmbH** ist mit dem Austria-Gütezeichen ausgezeichnet. Walter-Nettig-Preis als bester Handwerksbetrieb 2003, Top-100-Unternehmen bei "Mercur 2008 für Innovation" der Wiener Wirtschaft – der ORF berichtete darüber.

kostenlose
Hausbesuche



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.30 bis 18.00 Uhr
Wir nehmen uns Zeit für Ihre Gesundheit!



Fasching in Langenzersdorf

Diverse Bälle und Veranstaltungen laden zu einem geselligen Abend mit Unterhaltung ein! Nützen Sie die vielen Veranstaltungen in unserem Ort und genießen Sie eine rauschende Ballnacht!

Faschingsumzug am Samstag, 13. Februar
ab 15:00 Uhr entlang der Bundesstraße

KJ Ball am Samstag, 13. Februar,
Beginn: 20:30 Uhr im Festsaal

Seniorenfasching am Sonntag, 14. Februar,
Beginn: 15:00 Uhr im Festsaal

Kostümball „Rocky Horror“ am Samstag, 20. Februar,
Beginn: 20:30 Uhr im Festsaal

Rot Kreuz Ball am Samstag, 27. Februar,
Beginn: 20:30 Uhr im Festsaal

Vorschau:
12te Sitzung der euLEn am 11., 12. und 13. März
jeweils um 19:19 Uhr im Festsaal

12te Sitzung der euLEn

11./12./13. März 2010

Ort: Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf
2103 Langenzersdorf Hauptplatz 9

Einlass: 18:18 Uhr
Beginn: 19:19 Uhr

Restkarten für die Veranstaltungstage
erhalten Sie bei Frau Petz unter
0676 / 964 30 23

Kasperl & Strolchi ...



Bild: I. G.

... kommen wieder nach Langenzersdorf
Sonntag, 7. Februar,
Beginn: 15:30 Uhr
Einlass: 15:00 Uhr
Festsaal der Marktgemein-
de Langenzersdorf,
Hauptplatz 9

Kasperlfans jubelt auf!

Die bekannte Wiener Handpuppenbühne Hertha Kindler präsentiert das neueste Abenteuer mit Kasperl & Strolchi. Karten nur an der Tageskassa:

Kinder € 3,-

Erwachsene € 5,-

Familienkarte (1 Erw.u.2 Ki.) € 10,-

Katholische Jugend Langenzersdorf – KJ Ball

Faschingssamstag, 13. Februar
Beginn: 20:30 Uhr, Einlass: 19:30 Uhr, Ende: ca. 3:30 Uhr
Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Die katholische Jugend Langenzersdorf veranstaltet auch heuer wieder den traditionellen KJ-Ball. Das Swing Sound Orchestra sorgt für gute Musik.

Abendkleidung erwünscht!

Kartenpreise:

Erwachsene € 13,- und Jugend € 10,- im Vorverkauf

Erwachsene € 15,- und Jugend € 13,- an der Abendkassa

Kartenvorverkauf im Pfarrheim, Obere Kirchengasse 15:

Samstag, 6. Februar von 17:00 bis 18:00 Uhr und

Dienstag, 9. Februar von 18:00 bis 19:00 Uhr

Seniorenfasching 2010

Sonntag, 14. Februar,
Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr
Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9
Traditionell veranstaltet das Sozialreferat der Marktgemein-
de Langenzersdorf den Seniorenfasching.
Wir erwarten wieder lustige und originelle Kostüme, die
prämiert werden.
Willy's Music spielt zum Tanz und für das leibliche Wohl
sorgt das bewährte Team.
Auf Ihren Besuch freuen sich die Organisatoren!
Eintritt frei!

SPÖ – Kostümball „Rocky Horror“

Samstag, 20. Februar 2010,

Beginn: 20:30 Uhr – Einlass: 19:30 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Eröffnung und Mitternachtseinlage

Kinderfreunde & Star LEts.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt – Tombola – Prämiiierung des besten Kostüms –

Disco ab 22:00 Uhr mit DJ Chino & DJ Beluga

Freie Platzwahl

Kartenvorverkauf:

Freitag, 12. Februar, 18:00 – 20:00 Uhr im „Alten Bahnhof“, Klosterneuburger Straße 14a

Kartenpreise € 12,- (Ermäßigte Karten für Schüler, Studenten und Lehrlinge € 8,-)

Auskünfte bei Frau Martinetz: 0676 9430003

Rot Kreuz - Ball

Samstag, 27. Februar,

Beginn: 20:30 Uhr – Einlass: 19:30 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Die Eröffnung wird von der Korneuburger Tanzschule Dank mitgestaltet. Es spielt für Sie die Gruppe „SIX PÄCK“. Weitere Unterhaltung bieten auch heuer wieder die „Casinos Austria“ mit einem Roulettetisch. Eine wunderschöne Tombola sowie eine Mitternachtseinlage runden das Programm ab.

Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Kartenvorverkauf:

Mittwoch 17. und 24. Februar jeweils von 18:00 bis 19:30 Uhr in der Gemeindebücherei Langenzersdorf, Hauptplatz 10.

Kartenpreise € 13,- / Abendkassa € 15,-

Anfragen jeweils Donnerstag von 18:00 bis 20:00 Uhr unter 059144 59000 86 oder www.rotkreuz.at.

Vorschau

Life-Reportage: Auf Wildpferden durch die Rocky Mountains

Mittwoch, 3. März,

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Bereits vor einem Jahr war Günter Wamser zu Gast in Langenzersdorf und faszinierte seine Zuschauer mit spannenden Geschichten von seiner 11jährigen Reise mit Pferden durch Süd- und Mittelamerika. Seit 2007 begleit-

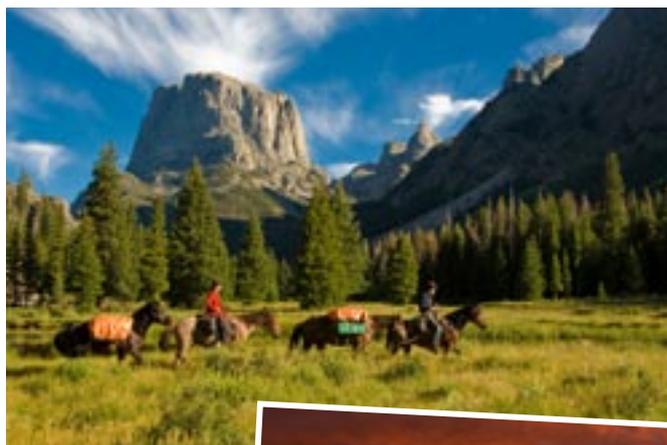
tet die Langenzersdorferin Sonja Endlweber den Abenteuerer. Gemeinsam mit ihren vier Mustangs und Hündin Leni ritten sie von der mexikanischen bis zur kanadischen Grenze, quer durch die USA. Am 3. März erzählen die beiden nun gemeinsamen von den Erlebnissen und Erfahrungen auf ihrem 5.000 Kilometer langen Ritt durch die wilde Bergwelt der Rocky Mountains. Genießen Sie einen wunderbaren Abend mit faszinierenden Landschaftsbildern und lauschen sie den Geschichten der beiden Weltenbummler von den oft amüsanten Erlebnissen mit ihren Tieren.

Weitere Informationen zur Reise gibt es im Internet unter www.abenteuerreiter.de

Sichern Sie sich bitte rechtzeitig ihre Karten!

Kartenvorverkauf und Abendkassa im Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 10, Tel. 02244 2308

Karten: € 11,-, 10% Ermäßigung im VK, Kinder frei



Bilder: i.g.

Von ihrem 5.000 Kilometer langen Ritt durch die Rocky Mountains erzählen Günter Wamser und Sonja Endlweber am 3. März bei ihrer Reportage.



IMPRESSUM

Herausgeber: Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 10, 2103 Langenzersdorf

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Andreas Arbesser

Konzeption, Grafik & Layout:

mediadesign, Chimanistraße 2, 2103 Langenzersdorf

Druck: Druckerei Bösmüller,

Josef Sandhofer Straße 3, 2000 Stockerau



FEBRUAR 2010		VERANSTALTUNGEN			BEREITSCHA
		WAS (WER)	WANN	WO	ÄRZTE
MO	1.				
DI	2.				
MI	3.				
DO	4.				
FR	5.				
SA	6.	Blutspenden, Rotes Kreuz und FF Langenzersdorf	8:30-12:00 13:00-16:30	Feuerwehr Haus Eingang Hauptplatz 9	Dr. Blaschek-Haller/Bisamberg
SO	7.	Kasperl & Strolchi, Kulturreferat	15:30	Festsaal	Dr. Blaschek-Haller/Bisamberg
MO	8.				
DI	9.				
MI	10.				
DO	11.				
FR	12.	Mutterberatung, Dr. Ulrike Meier	9:00-11:00	Gemeindeamt 2. Stock	
SA	13.	Faschingsumzug, NÖ Bauernbund KJ-Ball, Katholische Jugend	ab 15:00 20:30	Bundesstraße: Mautgasse - Obere Kirchengasse Festsaal	Dr. Hickelsberger/Langenzersdorf
SO	14.	Seniorenfasching, Sozialreferat	15:00	Festsaal	Dr. Hickelsberger/Langenzersdorf
MO	15.				
DI	16.	Faschingsdienstag			
MI	17.	Aschermittwoch			
DO	18.	ÖVP-Sicherheitstag	ab 18:00	Festsaal	
FR	19.				
SA	20.	Kostümball der SPÖ, SPÖ Langenzersdorf	20:30	Festsaal	Dr. Sedmik/Hagenbrunn
SO	21.				Dr. Sedmik/Hagenbrunn
MO	22.				
DI	23.	„Prima la Musica“, Highlights der Musikschule Langenzersdorf	18:30	Festsaal	
MI	24.				
DO	25.				
FR	26.				
SA	27.	Rot Kreuz-Ball, Rotes Kreuz Ernstbrunn - Korneuburg - Stockerau	20:30	Festsaal	Dr. Wagner/Langenzersdorf
SO	28.	Landwirtschaftskammerwahl	10:00-12:00	Bürgerservice	Dr. Wagner/Langenzersdorf

FTSDIENSTE			MÜLLABFUHR			
APOTHEKEN			B	DK	DW	K
Paracelsus/Korneuburg	MO	1.		REST	REST	
Paracelsus/Korneuburg	DI	2.				
Paracelsus/Korneuburg	MI	3.	BIO			BIO
Paracelsus/Korneuburg	DO	4.		BIO	BIO	
Paracelsus/Korneuburg	FR	5.				
Rohrwald/Leobendorf	SA	6.				
Rohrwald/Leobendorf	SO	7.				
Marien/Langenzersdorf	MO	8.		GELB	GELB	
Rohrwald/Leobendorf	DI	9.				
Rohrwald/Leobendorf	MI	10.		PAP	PAP	
Rohrwald/Leobendorf	DO	11.				
Rohrwald/Leobendorf	FR	12.				
Kreis/Korneuburg	SA	13.				
Kreis/Korneuburg	SO	14.				
Kreis/Korneuburg	MO	15.	REST			
Kreis/Korneuburg	DI	16.				
Marien/Langenzersdorf	MI	17.	BIO			BIO
Kreis/Korneuburg	DO	18.		BIO	BIO	
Kreis/Korneuburg	FR	19.				REST+GELB
St. Richard/Bisamberg	SA	20.				
St. Richard/Bisamberg	SO	21.				
St. Richard/Bisamberg	MO	22.	GELB			
St. Richard/Bisamberg	DI	23.				
St. Richard/Bisamberg	MI	24.				
St. Richard/Bisamberg	DO	25.				
Marien/Langenzersdorf	FR	26.				
Paracelsus/Korneuburg	SA	27.				
Paracelsus/Korneuburg	SO	28.				

B = BERGSEITS DER BAHN (ohne Klausgraben)
K = KLAUSGRABEN

DK = DONAUSEITS DER BAHN (m. Klosterneuburger Straße sowie rechts davon - Korneuburg-seitig)
DW = DONAUSEITS DER BAHN (links der Klosterneuburger Straße - Wien-seitig)

MARKTGEMEINDE

GEMEINDEAMT/BÜRGERSERVICE ☎ 2308
PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT
 Di 10.00-19.00 Uhr, Fr 8.00-12.00 Uhr
PARTEIENVERKEHR BÜRGERSERVICE
 Mo 7.30-16.00 Uhr, Di 10.00-19.00 Uhr
 Mi 7.30-12.00 Uhr, Do 7.30-16.00 Uhr
 Fr 7.30-12.00 Uhr
WERTSTOFFSAMMELZENTRUM
 Di 10.00-17.00 Uhr, Fr 8.00-15.00 Uhr
 Sa 8.00-15.00 Uhr
BÜCHEREI ☎ 2308-34
 Di 15.00-18.00 Uhr
 Fr 10.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr
ESSEN AUF RÄDERN ☎ 34765

HILFE IM NOTFALL

NOTRUF FEUERWEHR ☎ 122
NOTRUF POLIZEI ☎ 133
NOTRUF RETTUNG ☎ 144
ÄRZTEFUNKDIENST ☎ 141

POLIZEI ☎ 059 133 3247
ROTES KREUZ ☎ 059144
KH KORNEUBURG ☎ 02262 780

MARIENAPOTHEKE ☎ 2346
PARACELSUSAP. KBG ☎ 02262 72504
KREIS-AP. KBG ☎ 02262 72501
ST. RICHARD BBG ☎ 02262 75231
ROHRWALD LEOBDF. ☎ 02262 66041

ÄRZTE

Dr. Birgit **BAUER** ☎ 2831
 Dr. Johannes **HICKELSBERGER** ☎ 5131
 Dr. Maria Regina **WAGNER** ☎ 2394
 Dr. Sigrid **URBAN** ☎ 4666
 Dr. Marieluise **BLASCHEK** ☎ 02262 72486
 Dr. Alfred **SEDMIK** ☎ 02262 672300
 Praxisgemeinschaft ☎ 4565

ZAHNÄRZTE

Dr. Rudolf **BLAHOUT** ☎ 2209
 Dr. Richard **ZAHLBRUCKNER** ☎ 2413

TIERÄRZTE

Dr. Martin **STAUDIGL** ☎ 4210
 Dr. Klaus **MÜLLER** ☎ 29579

STÖRUNGSDIENSTE

INSTALLATEURE
 Fa. Kuderer ☎ 2320
 Fa. Sasin ☎ 3571
STROMGEBRECHEN
 Fa. Etechnik ☎ 4529-12, 0664 4645549
 Fa. Knofel ☎ 2327
 Fa. Rainer ☎ 0664 3833076
HEIZUNGSNOT-/ENTSTÖRUNGSDIENST
 Fa. Molnar ☎ 2442



Ausg'steckt in Langenzersdorf



Heuriger & Weingut A. Petritsch

Mi - Fr: ab 16:00; Sa: ab 15:00;

So u. Ftg: ab 12:00 Uhr

Kellergasse 241, Tel. 01 2926691

1. bis 28. Feb. → März

Terrassenheuriger M. Trimmel

Mi - Sa: ab 16:00 Uhr, So u. Ftg: ab 11:00 Uhr

Pamessergasse 6, Tel. 2788

10. bis 28. Feb. → März

Faschingsdienstag ab 18:00 Uhr:

Faschingsausklang mit Musik

Aschermittwoch:

Heringsschmaus - um Tischreservierung wird gebeten

Bier Pub

Fr - So: ab 18:00 Uhr

ab 5. Feb. → März

Weinbau Laimer

ab 14:00 Uhr

Wiener Straße 3, Tel. 2428



13. Feb.

Winzerhof E. Trimmel

tägl. ab 10:00 Uhr

Korneuburger Straße 8-10, Tel. 29647

1. bis 28. Feb.

Weinbau Haferl

Wiener Straße 126, Tel. 0664 5116237

Flaschenweinverkauf

Bild: mediensteige

Die Winterarbeiten im Weingarten



Bild: z. Vfg.



Bild: z. Vfg.

Im Winter werden die Reben in langwieriger Handarbeit zurückgeschnitten und in die sogenannten Bögen zum Draht hinuntergebunden. Die abgeschnittenen Reben müssen wiederum aus den Drähten herausgezogen werden.

Die Winterarbeit des Weinbauers besteht nicht nur darin, die Reben, welche im letzten Herbst die Trauben trugen, zurückzuschneiden, sondern nach dem Rebschnitt müssen auch die so genannten Bögen zum Draht hinuntergebunden und die abgeschnittenen Reben aus den Dräh-

ten gezogen werden. Der Rebschnitt ist eine langwierige Handarbeit, wobei man heute schon zum Teil elektrische Scheren einsetzt. Darüber hinaus leisten die Winzer auch ihren großen Beitrag zur Landschaftspflege an den angrenzenden Böschungen.

Pensionistenverband Langenzersdorf



Bild: z. l. g.

Anlässlich der Weihnachtsfeier wurden Frau Irma Schlosser für ihre 23jährige Tätigkeit als Turnwartin und Frau Gertraude Weilinger für die langjährige Betreuung unserer Mitglieder in unserem Klubheim Alter Bahnhof geehrt.

Dienstag, 2. Februar:

Wanderung in der Stockerauer Au, Abfahrt 9:25 Uhr Bahnhof Langenzersdorf

Dienstag, 9. und 23. Februar:

Turnen im HS-Turnsaal 16:30 bis 18:00 Uhr

Mittwoch:

Kegeln im MAXX 1210 Wien, 9:00 bis 11:00 Uhr

Donnerstag, 11. und 25. Februar:

Klubnachmittag im Alten Bahnhof 14:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag:

Nordic Walken, Treffpunkt 8:00 Uhr Barwichgasse (beim Marchfeldkanal)

Faschingsdienstag, 16. Februar:

Wanderung nach Kleinengersdorf, Treffpunkt 10:00 Uhr bei Kirche Langenzersdorf
oder 12:00 Uhr bei Heurigen Moser

Samstag, 30. Februar:

Turnerfasching am Alten Bahnhof, Beginn 15:00 Uhr
Bitte beachten Sie die Informationen in unseren Schaukästen!

1. Langenzersdorfer Zitherverein

Unsere Übungsabende finden jeden Mittwoch von 16:00 bis 19:00 Uhr im Festsaal, 2. Stock statt. Wenn Sie Zither, Gitarre oder Mandoline spielen sind Sie zum Mitspielen herzlich willkommen. Auskünfte und Anmeldung erteilt Obfrau Gertrude Reinthaler, Tel. 02244 4564.

Mach Mit! Seniorenbund Langenzersdorf



Bild: z. l. g.

Die Vorstandsmitglieder des Seniorenbundes Langenzersdorf beim Neujahrsempfang

Dienstag, 2. Februar

15:00 Uhr Dienstagtreff im Pfarrzentrum Dirnelwiese,

Mittwoch, 3. Februar

15:00 Uhr Mittwochtreff in der Vereinshalle Jahngasse 10

Mittwoch, 17. Februar

15:00 Uhr, Heringsschmaus in der Vereinshalle, um Anmeldung wird gebeten!

Achtung bis auf weiteres KEIN Schwimmen im Florian Berndl Bad.

Weitere Aktivitäten entnehmen Sie bitte unserem Schaukasten vis a vis des Gemeindeamtes.



**Malerfachbetrieb
Hermann Prezzi**

Vollwärmeschutzfassaden
Tapeten • Anstriche aller Art
Bodenbeschichtungen • Stuckverlegung

2103 Langenzersdorf, Sulzengasse 2
Tel./ Fax: (02244) 29 359, E-Mail: maler@prezzi.at
Mobil: 0664 / 472 80 09

www.maler.prezzi.at



Siedlerverein Dirnelwiese & Strebersdorf



Bild: F. P. G.

Erstes Treffen im Neuen Jahr: Bgm. Mag. Andreas Arbesser in der Vereinsrunde mit Obm. Johann Binder, Diakon Schwammenschneider und Birgit Mather.

Unsere Vereinstreffen finden jeden 1. Samstag im Monat statt. Das nächste Treffen unter dem Motto „Fasching“ ist am 6. Februar. Beginn: 15:00 Uhr

Zusätzlich ist jeden Freitag ab 18:00 Uhr Siedlerjause und Kartenspielerunde.

Unsere Kartenspieler freuen sich über jede Verstärkung! Sie finden uns um Albert Dunst Heim, Krottendorfer Straße 30/Ecke Hochastraße.

Museumsverein Langenzersdorf

Jeden 1. Sonntag im Monat von 10:30 bis 12:00 Uhr:
„Jour fixe“ im Museum

Offen für alle Museums- und Kulturinteressierten zum Meinungs- und Gedankenaustausch.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Nächste Termine: 7. Februar / 7. März 2010

Treffpunkt: Langenzersdorfer Museen, CHAROUX Museum, Obere Kirchengasse 23 (provisorischer Eingang ausgeschildert!)

Rückfragen unter: Tel: 02244 3718, E-Mail: lemu@aon.at



MICHAEL IVAN

Baggerarbeiten

Augasse 24, Langenzersdorf

Tel.: 0664/ 42 25 143

Aushubarbeiten für Schwimmbecken und Fundamente, Rodungen, Anschlüsse, Abbrucharbeiten. Kompaktbagger von 3,5 bis 8 Tonnen.




Pächterverein Langenzersdorf

ORF-Bürgeranwalt

Am 2. Jänner 2010 wurde in der ORF-Sendung Bürgeranwalt zum Thema Stift Klosterneuburg nachgefragt. Der Beitrag ist sowohl in der ORF-TVThek als auch auf www.pacht.co.at zu sehen.

Feststellungsklage

Im ORF-Beitrag hat der Vertrauensanwalt der AK NÖ, Herr Dr. Walter Reichholf, bestätigt, dass die erste Muster-Feststellungsklage zur analogen Anwendung des Mietrechtsgesetzes (Kündigungsschutz und Eintrittsrecht von nahen Angehörigen) an das Gericht erging.

Pächter-Info-Treffs

Am Dienstag, dem 9. Februar 2010 (18 Uhr, Cafe Leonardo) wird der Parteiobmann der ÖVP Langenzersdorf, Herr Mag. Andreas Arbesser, den Pächtern die Unterstützung seiner Partei in der kommenden Wahlperiode näher erläutern und für Fragen zur Verfügung stehen. Weiters wird der aktuelle Stand zum Thema Sammelklage betreffend mündliche Zusagen durch Stiftsvertreter bekanntgegeben.

Am Dienstag, dem 23. März 2010, 18 Uhr, findet im Gemeindefaal ein Pächter-Treffen statt, bei dem die Bundesgeschäftsführerin der Mietervereinigung Österreichs, Frau Mag. Nadja Shah, einen Vortrag zum Thema Sammelklage halten wird.

Aktuelle Informationen:

Im Schaukasten: beim Gemeindeamt

Im Internet unter www.pacht.co.at

Pächter-Info-Treff jeden ersten Dienstag im Monat von 18 bis 21 Uhr (Ort wird auf der Internetseite, im Schaukasten bzw. mit einer Pächter-Info/Mail bekannt gegeben!)

Der Obmann, Herr Gerd Teply, steht allen Mitgliedern des Pächtervereins für Auskünfte gerne zur Verfügung:

telefonisch unter 02244 – 305 57 60

E-Mail Adresse: office@pacht.co.at

Redaktion Website: weidenthaler@pacht.co.at

Seniorenteam der Pfarre Langenzersdorf

Mittwoch, 10. Februar

Seniorenfaschingsnachmittag 15:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrheim, Musik: Herr Ratiborsky.

Mittwoch, 17. Februar

„Senior aktiv“ mit DI. Rudolf König

Ausstellung Charles Darwin im Naturhistorischen Museum: Darwinismus – Kreationismus?
Treffpunkt: 14:00 Uhr Schnellbahn Langenzersdorf

Freitag, 26. Februar

Familienfasttag, Suppenstand am Hauptplatz 7, 10:00 bis 12:00 Uhr
Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Sonntag, 28. Februar

Fastensuppe im Pfarrheim von 8:00 bis 12:30 Uhr
Mit den Spendengeldern aus dieser Aktion werden Notleidende Frauen aus Indien, den Philippinen und Kolumbien zur Selbsthilfe ermächtigt, um die Existenz ihrer Familien abzusichern.

jeden Montag

von 15:00 bis 17:00 Uhr, Seniorentanz „tanz mit, bleib fit“ mit Irene Zens im Pfarrheim
von 18:00 bis 19:00 Uhr Gebetsrunde mit Eva Ryska im Pfarrheim, Tel. 3191

Dienstags ab 14:00 Uhr

Kartenrunde mit Hedi Strauch ab 14:00 Uhr im Garderoberraum des Festsaaes,
Hauptplatz 10, Eingang bei der Bücherei.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Christl Scheer, Hauptplatz 7, Tel: 29110.

Touristenverein

Donnerstag, 11. Februar

Gruppenabend um 18:00 Uhr im Stüberl von Edeltraud

Samstag, 20. Februar

Traismauer – Seelackenberg – Sitzenberg-Reidling

Treffpunkt: 9:00 Uhr Kellergasse 119, Fahrt mit PKW, Mitfahrmöglichkeit
Wanderführer: Josef Ostermann
Anmeldung unter 02244 3143

Weitere Infos erhalten Sie bei Edeltraud Schmied unter 02244 3143 oder 0676 7194381 oder per Mail: edeltraud.schmied@aon.at
Gäste sind bei unseren Veranstaltungen herzlich willkommen!

Naturfreunde Langenzersdorf

Samstag 13. Februar

Familienwanderung durch die Lobau
Die Wanderung führt vorbei an der Dechantlacke und dem Napoleonstein bis zum Lobaumuseum. Vorbei am Bibergehege geht es zurück.
Treffpunkt: Parkplatz beim Nationalparkhaus, 1220, Dechantweg 8, 9:15 Uhr;
Langenzersdorf, Alter Bahnhof; 8:30 Uhr
Gesamtgezeit ca. 3 Stunden
Organisation und Führung Johann Artlieb
Einkehrmöglichkeit am Ende der Wanderung beim Roten Hiesel
Fahrt mit eigenem PKW. – Mitfahrmöglichkeit kann organisiert werden.

Dienstag 16. Februar

19:00 Uhr Vereinsabend am Alten Bahnhof – es ist Fasching! Masken sind erwünscht, jedoch nicht Bedingung.
Ein köstliches Faschingsbuffet wartet auf Euch!

Freitag, 12. und 26. Februar

Schilanglaufen mit Fritz Ehart
Treffpunkt und Ort ist abhängig von der Schneelage. Auskunft und Anmeldung unter der Tel.Nr.: 0660 3473408.
Näheres in unserem Schaukasten beim Gemeindeamt

DIMMI's Service Reinigungskompetenz

Zuverlässig | Kostengünstig | ISO-zertifiziert

- Hausreinigung
- Schneeräumung
- Grünflächenbetreuung
- Büroreinigung
- Wohnungsreinigung
- Denkmal- und Fassadenreinigung



DIMMI

Die Perle des Hauses

Qualitätsgeprüft Umweltgeprüft
ISO 9001 ISO 14001

Verwaltung:
2103 Langenzersdorf,
Hochaustraße 31

Kundendiensttelefon:
0800 / 20 30 30-0
Fax: 0800/20 30 30 - 40



oder bei Herrn Artlieb, Tel.: 02244 2466 bzw. Herrn Reznicek, Tel.: 02244 4084.

Gäste sind herzlich willkommen!

menschundtier



Ab 14. Februar finden wieder Gruppenkurse für alle Hunde jeden Alters und ihre Besitzer statt.

Wir starten die neue Saison mit unseren Langenzersdorfer Hundekursen am **Sonntag, 14. Februar.**

09. März – 29. Juni 2009
jeweils Di. 18:00 - 19:45 Uhr
Einzelstunden nach Vereinbarung

Stimme Sprache Selbst-Ausdruck

Ziele

- Selbstbewusstsein in der Kommunikation, bei Vorträgen und Präsentationen
- Stärkung des persönlichen Ausdrucks und der Präsenz

Inhalte

- Wahrnehmen der eigenen Sprache
- Erfahren der natürlichen Stimmlage durch Atem, Körper, Stimmarbeit
- Klare Aussprache durch bewusstes Bilden von Konsonanten und Vokalen
- Ausdrucksgestaltung von Texten und freien Reden

Veranstaltungsort
Vitalraum - Kursraum
Hauptplatz 7
2103 Langenzersdorf
www.vitalraum.co.at

Info & Anmeldung
Silke Jandl
kontakt@silkejandl.at
0650 / 273 65 05
www.silkejandl.at

Gruppenkurs-Termine für das Sommersemester:

14.2., 28.2., 14.3., 21.3., 11.4., 25.4., 30.5., 20.6., 27.6.
Angeboten werden Stunden für Welpen, Junghunde und erwachsene Hunde, die weiterlernen wollen. Wir üben nützliche Alltagssituationen, BGH-Aufgaben, Dogdance, Fahrte, Clickertraining, Tellington TTouch u.v.m.
Seit 13. Jänner läuft im 2-wöchentlichen Rhythmus unser Dummy-Training für alle apportierfreudigen Hunde.
Wir arbeiten in Kleingruppen mit max. 6 Hunden. Teilnehmen können alle sozial verträglichen Hunde.

Kursort: Langenzersdorf-Süd

Für Verhaltensprobleme bei Hunden und Katzen stehen wir in Einzelstunden nach persönlicher Terminvereinbarung zur Verfügung. Unser Training ist gewaltfrei und soll vor allem Spaß machen.

Mehr über unseren Verein finden Sie unter www.menschundtier.com.

Weitere Infos und Anmeldung zu den Hundekursen bei Mag. Sabine Rechberger 0699 10409496 sabine.rechberger@menschundtier.com.

Langenzersdorfer helfen Langenzersdorfern



Das Gemeinschaftsbild wurde am Tag des offenen Ateliers unter Anleitung und Mitwirkung des Künstlers Josef Zinsberger geschaffen.

Bausteinaktion

Am Tag des offenen Ateliers wurde unter Anleitung und Mitwirkung des Künstlers Josef Zinsberger ein Gemeinschaftsbild geschaffen. Bitte erwerben Sie einen Baustein dieses Bildes im Wert von EUR 8,- und unterstützen damit sozial bedürftige LangenzersdorferInnen. Die Bausteine liegen in Banken und Geschäften in Langenzersdorf für Sie auf. Der zukünftige Besitzer des Bildes wird bei der Langenzersdorfer Ortsweinkost am 26. März durch Ziehung ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Prosit Neujahr!

Unter der Leitung von Alfred Eschwé starteten die großartigen MusikerInnen des „TONKÜNSTLER orchester niederösterreich“ am 16. Jänner im Festsal der Marktgemeinde Langenzersdorf mit einem exzellenten Musikprogramm in das neue Jahr. Simona Eisinger (Sopran) verzauberte die zahlreich erschienenen Gäste mit ihrer eindrucksvollen Stimme.

**Neujahrskonzert 2010
des TONKÜNSTLER
orchester niederösterreich**



Zur Geschichte von Langenzersdorf

von Prof. Dipl.Ing. Erich Gusel

*Teil 190: Der Bildhauer Anton Hanak:
Die Bildhauer-Spezialschule von Prof. Edmund
Hellmer (Fortsetzung).*

Im Lischke-Haus besorgte damals Annemarie für alle Bewohner den Haushalt, sie hatte aber auch schon in der Zeit von 1929 – 1938, als Prof. Ludwig als Stadtpfarrer in Korneuburg wirkte, im dortigen Pfarrhof den Haushalt geführt. Beide Lischke-Schwestern waren schon sehr früh als hilfreiche Sekretärinnen dem schriftlichen Wirken und Schaffen des geistlichen Gelehrten verbunden, waren ihm aber auch bei der musikalischen Gestaltung seiner Messen und Andachten immer sehr behilflich gewesen.

Aus den Erinnerungen der späteren AHS-Professorin Mag. Eva Schreitter (geboren 1924), die seit ihrer Kindheit mit den Eltern An den Mühlen 46 wohnte, wissen wir, dass sie ihren ersten Klavierunterricht im „26-er Haus“ bei Hermine Lischke erhielt. Diese war sehr streng und unterrichtete nach einer schon damals überholten Methode, mit der die junge Anfängerin gar nicht glücklich war. Sie opponierte so lange, bis sie „... als Halbwüchsige endlich den Unterricht bei Frau Sabatin fortsetzen durfte“ (Maria Sabatin, 1889 – 1955, Konzertpianistin, Musikpädagogin und Fremdsprachenlehrerin aus Langenzersdorf). Von Eva Schreitter erfahren wir aber auch, dass Annemarie Lischke ausgebildete Opernsängerin war (Altistin), die während eines Engagements in Ostpreußen (nach dem Zweiten Weltkrieg an Polen bzw. die Sowjetunion angegliedert) einen Bühnenunfall hatte und seit damals nicht mehr aufgetreten war. –

In der vorhin genannten Autobiografie Hanaks mit der Erwähnung des „Steinpreises“ können wir weiterlesen:

„... Ein Jahr war wieder um, und ich stand vor meinem 30. Lebensjahre. Ein Jahr noch, und zwar das letzte, gab ich mir. Es war mir, als müßte ich mit Gewalt Schluß machen. Im letzten Jahre habe ich zu meinem Unglück die Reize des Caféhäuses kennengelernt und dort vieles gehört, was mir ebenso wichtig erschien wie das Studium an der Akademie. Mein brennendes Äußeres hat viele Neugierige angezogen, meine Naivität wurde stadtbekannt. Kunstkritiker hörten mir gerne zu, weil ich in meiner einfachen Sprache so viel und so plastisch – mystisch – redete. Damals galt alles den Jungen, den Secessionisten, und wer da nicht blindlings mitging, war nichts. Für mich war alles eine neue Welt, und mein heißester Wunsch war, das Studium an der Akademie abzuschließen und Mitglied der Wiener Secession zu werden.“

Konkret beschäftigte sich Hanak während der Sommerferien

1903 nicht nur mit der Porträtbüste von Hermine Lischke, sondern auch sehr intensiv mit plastischen Skizzen für eine neue Konkurrenzarbeit in Form einer Zweifigurengruppe: Als im Herbst der Betrieb im Prater-Atelier wieder aufgenommen wurde, konnte er gleich mit seiner neuen zweifigurigen Gruppe in Ton, „Die Grablegung“, beginnen (siehe die Abbildung): Ein Jüngling, der dem harten Lebenskampf erlegen ist und ein alter Mann, der dem Sterbenden zu helfen sucht und ihm noch sagen möchte: „Du bist zu stürmisch und ohne Warnung hinausgeeilt ins Leben und deine Kraft ist der Hinterlist der Materialisten erlegen.“



Bild: E. Gusel

„Die Grablegung“,
Tonmodell von Anton
Hanak für die Schluss-
konkurrenz, 1904.
(Ausgezeichnet mit
dem Schwendenwein
– Reisestipendium für
Rom).

Es hat fast den Anschein, als ob Hanak, der nun bald aus der Geborgenheit der Akademie entlassen werden wird, um sich selbst im Lebenskampfe seinen Platz zu erobern, hier seine eigene Situation widerspiegelt habe. In seiner Autobiografie schreibt er allerdings rückblickend zu diesem Sujet: „... Ein echt akademischer Vorwurf der damaligen Zeit, aber ein sicherer Preis. Im Februar (1904) war ich schon so weit, daß meine Überlegenheit, den anderen Konkurrenten gegenüber, stark sichtbar war.“

Doch auch die Steinarbeit kam in diesem letzten Studienjahr nicht zu kurz, wie folgende Notiz im Tagebuch beweist:

30. Oktober 1903: „Alles ist beim alten. Die Fröhlichkeit wie das Arbeiten im Steinatelier. Ich habe um ein größeres Stück Laaser Marmor angesucht und werde diesen Block erhalten. Professor Hellmer freut sich über meine Freude und Lust zum Steinarbeiten. Einen weiblichen Halbakt will ich aus diesem Block heraushauen und habe das Thonmodell dazu schon sehr weit.“

Trotz zweifellos starker Arbeitsbelastung Hanaks im letzten Studienjahr, nimmt er die Gelegenheit wahr, an der 9. Ausstellung des Hagenbundes (November – Dezember 1903) teilzunehmen. Zwar hat er sich im Mai 1903 durchaus kritisch zu dieser wichtigen Künstlervereinigung geäußert (siehe Teil 189 dieser Serie) der das große Verdienst gebührt, Hanak schon im vierten Jahr seines Akademie-Studiums, im März 1902, erstmals in der 2. Hagenbundaussstellung der Öffentlichkeit präsentiert zu haben (siehe Teil 182) – doch dürfte ihm im Hinblick auf das baldige Studienende und dem damit verbundenen Beginn eines schweren Erwerbslebens als freischaffender Bildhauer ein weiteres publikumswirksames Auftreten durchaus in seine Überlegungen gepasst haben.

Fortsetzung folgt (Copyright und alle Rechte beim Verfasser)

Langenzersdorfer G'schichten und G'schichterIn

gesammelt vom Urgesteins-Stammtisch

*Requiem für eine Institution -
Die Gemeindeärzte von LE nach 1945.
Fortsetzung*

1959 erfolgte die Ernennung zum Gemeindearzt. Helmut Sabatin erinnert sich gerne an seine Tätigkeit als Gemeindearzt, auch wenn es manchmal recht gefährlich war. Vor allem bei Anforderungen durch die Gendarmerie, wie bei einem im Zusammenhang mit einer Einlieferung in eine geschlossene Anstalt stehenden geplanten Selbstmord mit Leuchtgas, der durch seine Geistesgegenwart letztlich verhindert werden konnte. Die Probleme waren damals nicht mehr die der Not aus der Nachkriegszeit. Hochwasser gab es auch, insbesondere 1965. Insbesondere der zunehmende Wohlstand mit der Motorisierung brachte gesundheitliche Risiken. Von der Zuckerkrankheit als Folge der zu guten Ernährung bis zum Alkohol an sich und im Straßenverkehr sowie der hohen Zahl von Verkehrsopfern. Der Autobahnbau von Stockerau nach Korneuburg und anschließend das Durchpressen des Verkehrs durch das Nadelöhr Langenzersdorf bedingten hier eine Vielzahl von Unfällen. Der Ausbau der Ortsdurchfahrt auf vier Spuren ohne gezielte Ampeln und überwiegend mit 70km/h Höchstgeschwindigkeit zeigte zu welchen Opfern für den Moloch Verkehr damals die Verantwortlichen bereit waren. Nach dem Ausbau der Ortsdurchfahrt gab es in knapp fünf Jahren 37 Verkehrstote. Damit war LE nach der Umfahrung von Leoben das zweitgefährlichste Straßenstück in Öster-

reich. Die Hinhaltepolitik der für Gegenmaßnahmen Zuständigen im Bund und im Land und die eher unklare Haltung der damals in der Gemeinde Verantwortlichen forderten den Gemeindearzt heraus. Gemeinsam mit einigen Langenzersdorfern, insbesondere mit Walter Bogg, organisierte er am 27. Oktober 1974 einen Sitzstreik auf der Ortsdurchfahrt, um der Forderung nach



Etwa 2000 Langenzersdorfer waren auf der Ortsdurchfahrt versammelt.

Bau des Autobahnverbindungsstückes zwischen Korneuburg und Wien Nachdruck zu verleihen. Das war damals die erste derartige Bürgerprotestbewegung in Österreich, ein Modellfall. Der Bau wurde dann in Angriff genommen. Es dauerte bis zur Inbetriebnahme des Autobahnverbindungsstückes aber noch etliche Jahre. 1981 war es



Das war der Blutzoll in Zahlen.

soweit. Die nun deutlich entlastete Ortsdurchfahrt bot jedoch ein jämmerliches Bild. 1985 konnte der Rückbau der Ortsdurchfahrt und damit auch eine Verbesserung der Sicherheit und der Lebensqualität erreicht werden. MedR Dr. Sabatin war damals bereits seit 1981 im Ruhestand. Danke für den erfolgreichen Einsatz. Ihm folgte Dr. Wolfgang Staudigl, der Sohn von MedR Dr. Josef Staudigl, als Gemeindearzt. Er blickt auf die längste Amtsperiode zurück und erinnert sich: Zu Beginn meiner gemeindeärztlichen Tätigkeit war LE durch die vierspurige Schnellstrasse geteilt; dies war ein Todesstreifen durch unseren Ort. Schwere Verkehrsunfälle oft mit tödlichem Ausgang waren logische Folge dieser Ortsdurchfahrt. Zu dieser Zeit gab es noch keine Rettungshubschrauber und keinen Notarzt-Dienst. So musste ich oft die Ordination verlassen und erste Hilfe leisten.

Fortsetzung folgt



Walter Bogg organisierte am 27. Oktober 1974 einen Sitzstreik auf der Ortsdurchfahrt.



von Karl Stadler

Menschen in Langenzersdorf

Gottfried Rath –
Komponist zur Ehre Gottes.



Gottfried Rath schuf unter anderem Kompositionen von fünfzehn englischsprachigen Pop-Songs.

Gottfried Rath, als jüngster von vier Brüdern, wurde am 5. August 1947 in Wien geboren, in Langenzersdorf seit dem 6. Lebensjahr beheimatet. 1970 heiratet er seine Susanne (ehemalige Lehrerin in der Volksschule), sie schenkt ihm zwei Söhne. Nach einem arbeitsreichen Leben geht er ab dem 1. Jänner 2009 in Pension. Gottfried Raths Vater war Alleininhaber der angesehenen Glas- und Lusterfirma J. & L. Lobmeyer, von der nicht nur die Luster in der Metropolitan Opera in New York, sondern auch die in der Langenzersdorfer Pfarrkirche „St. Katharina“ stammen.

Vielfältige Hobbys

Nach dem Besuch der Volksschule in Langenzersdorf trat Gottfried Rath ins Gymnasium in Wien/Floridsdorf ein und schloss diese Schulausbildung mit der Matura ab. Beruflich war er in verschiedensten Funktionen in den Personalabteilungen großer Unternehmen tätig (Brauerei Schwechat 1967–1986, AEG Austria 1986–1988 und die letzten 20 Jahre bis zu seiner Pensionierung bei Siemens AG Österreich). Seine Hobbys: Besonders in den Jugendjahren ein begeisterter Tennisspieler, Wandern, Nordic

Erfolge

Seit der Gründung im Jahr 2002 Teilnahme Gottfried Raths am „Weinviertler Kompositionswettbewerb MusicMaker“ (für Pop/Rock-Musik). Finalist unter den besten Zwölf in den Jahren 2002, 2004, 2007, 2008 und 2010.

Walking, Radfahren, Skifahren, Gartenarbeit und Musik. Apropos Musik! Sowohl im Gitarre spielen als auch im Musik schreiben ist Gottfried Rath Autodidakt (jemand der sich sein umfangreiches Wissen und Können durch Selbstunterricht aneignet).

Kirchliche Lieder und Pop-Songs

Neben drei Messen und einigen kirchlichen Liedern schuf er auch Kompositionen von fünfzehn englischsprachigen (noch unveröffentlichten) Pop-Songs (Musik und Text; 2006 komplette Tonstudio-Aufnahme). 1964–1972 spielt Rath bei zwei Bands als Rhythmus-Gitarrist und tritt als Sänger auf. In dieser Zeit Auftritte bei 5-Uhr-Tee-Veranstaltungen und zur wöchentlichen Perfektion in einer bekannten Tanzschule in Wien. Auch war der Hochbegabte jahrelang Chorsänger (Stimmlage Bass), unter anderem im Wiener Männergesangverein und in den Jahren 1991–1998 Mitglied der „Musica evita“ (mehrere Veröffentlichungen 1997).

Zahlreiche Aufführungen

Der tiefgläubige Christ war 25 Jahre lang Kantor in der Pfarre „St. Katharina“ in unserem Heimatort und seit 1984 beteiligt an der Gestaltung von heiligen Messen mit dem ausgezeichneten „Singkreis der katholischen Jugend Langenzersdorf“. Dieses Engagement mit der Uraufführung Raths Rhythmischen Messe („Langenzersdorfer Jugendmesse“, Motto: „A u s der Gemeinde f ü r die Gemeinde“). 1992 folgte die „Katharina-Messe“ und 2000 die „Missa Latina“ (4-stimmiger Chorsatz nach den lateinischen Liturgietexten, mit Quartettbegleitung). Die Uraufführungen dieser Messen fanden alle in unserer „St. Katharina“ statt.

Weitere Höhepunkte: Zwei Aufführungen in einer Prager Klosterkirche, eine Vielzahl von Besuchen in umliegenden Pfarren Niederösterreichs, im Waldviertel und Wien. Teilnahme an einem „Kirchenmusiktag der Erzdiözese Wien“, die Projekte „Context“ und die 3-malige Aufführung des Musicals „Follow Him“ und Mitgestaltung verschiedener Festmessen, wie z.B. Bischofsbesuche, Patrozinium etc.

Freudig überrascht war Gottfried Rath als ihm im Dezember 2000 der Kulturpreis durch den Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf für die „Missa Latina“ verliehen wurde. Wie ich meine zu Recht dem stets bescheiden auftretenden schöpferischen Menschen.



Kath. Pfarre St. Katharina

2103 Langenzersdorf, Obere Kirchengasse 6, Tèl. 2257

Gottesdienste / Hl. Messe:

Sonn- und Feiertag 8:00 und 10:30 Uhr

Dienstag 18:30 Uhr, Donnerstag 8:00 Uhr

Freitag 18:30 Uhr

Samstag (Vorabendmesse) 18:30 Uhr

Kurzfristige Änderungen sowie sonstige pfarrliche Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen der Pfarre bei Kirche, Pfarrheim und Gemeindeamt.

Termine für Februar 2010

Dienstag, 2. Februar

Darstellung des Herrn („Maria Lichtmess“), 18:30 Uhr
Gottesdienst m. Kerzenweihe;

Blasius-Segen

Freitag, 5. Februar

18:30 Uhr Herz-Jesu Gottesdienst, Anbetung Allerheiligsten, Beichtgelegenheit

Sonntag, 7. Februar

Pfarrcafé nach allen Gottesdiensten

Donnerstag, 11. Februar

DEIN WORT – MEIN WEG, 16:00 Uhr Pfarrheim - Bibelrunde

Samstag, 13. Februar

Ball der Kath. Jugend im Festsaal, 20:30 Uhr

Mittwoch, 17. Februar

Aschermittwoch, Beginn der Fastenzeit

18:30 Gottesdienst mit Aschenkreuz

(In der Fastenzeit ist jeden Freitag um 18:00 Uhr Kreuzweg-Andacht (beginnend mit 19. Februar), anschließend Messfeier.)

Sonntag, 21. Februar

9:30 Uhr Krabbel-Messe, Pfarrcafé nach allen Gottesdiensten

Freitag, 26. Februar

Familienfasttag – Suppenstand bei Hauptplatz Nr. 7

Sonntag, 28. Februar

Fastensuppe im Pfarrheim (8:00-12:30 Uhr)

Pfarrkanzlei: Mo-Di-Do-Fr 9:00-11:30 Uhr

Obere Kirchengasse 6, Telefon 2257

(für pfarrliche Angelegenheiten wie Taufe, Erstkommunion, Firmung, Hochzeit, Krankenkommunion, Begräbnis, u.v.a.m.).



Kath. Pfarrexpositur Dirnelwiese – St. Josef

2103 Langenzersdorf, Krottendorfer Straße 48-50 Tèl./Fax 4096

Gottesdienste: Mittwoch 18:00 Uhr

Sonntag (Feiertag) 9:15 Uhr

Kanzleistunden: Mittwoch 18:30 – 19:30 Uhr

Sonntag 10:00 – 11:30 Uhr

Pfarrkaffee: 7. und 28. Februar, nach dem Gottesdienst

„Kaffeeplauscherl“: Sonntag 21. Februar, ab 15:00 Uhr,

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Dienstag, 2. Februar

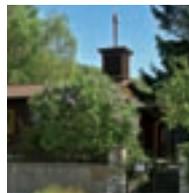
Darstellung des Herrn (Lichtmess): 17:00 Uhr hl. Messe, Blasiussegen

Mittwoch, 3. Februar

keine hl. Messe

Mittwoch, 17. Februar

Aschermittwoch: 18:00 Uhr hl. Messe mit Segnung und Auflegung der Asche („Aschenkreuz“)



Evangelische Pfarrgemeinde A.B.

Pfarramt in Korneuburg, Kielmannseggasse. 8, Tèl. 02262 74304

KO: Dreieinigkeitskirche Korneuburg, Kielmannseggasse 8

LE: Holzkirchlein Langenzersdorf, Obere Kirchengasse 10

Gottesdienste im Februar:

KO

Sonntag, 7. Februar, 9:30 Uhr,

Gottesdienst mit Abendmahl

LE

Sonntag, 14. Februar, 9:30 Uhr,

Gottesdienst mit Abendmahl

LE

Freitag, 19. Februar, 19:00 Uhr,

Bibelkreis „Jesus und die Frau am Brunnen“

KO

Sonntag, 21. Februar, 9:30 Uhr

Gottesdienst, glztg. Kindergottesdienst, anschl. Kirchencafé

LE

Sonntag, 28. Februar, 9:30 Uhr Gottesdienst, anschließend

Kirchencafé

Karl Strauß - Ihr Mercedes-Benz Partner mit dem **Service** in **Stockerau!**



Neben dem Verbrauch haben
wir den Preis gleich mitreduziert.

Die C-Klasse. Jetzt schon ab 28.900,- Euro.

Kraftstoffverbrauch 10,2-4,8 l/100 km, CO₂-Emission 239-127 g/km.

www.mercedes-benz.at/c-klasse

Mercedes-Benz

Symbolfoto



■ 4 JAHRES
WERTPAKET

Karl Strauß Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner und Verkaufsagent, 2000 Stockerau,
Horner Straße 87, Tel. 0 22 66/715 55, Fax DW 4, www.karl-strauss.at